FÜR Sie

FÜR Ihn

Der individuelle Maßschnitt

Die dazu passende Verarbeitung · Die modische Linie

Der gepflegte Stil

Das Maßmodell in der Vorführung

Alles dies bekommen Sie in unseren beiden Vorträgen zu sehen. Am Vormittag wird die Herrenschneiderei gepflegt, am Nachmittag werden die Damenstücke behandelt.

Sie können beide Vorträge zusammen oder auch nur den Vormittags- oder Nachmittagslehrgang besuchen. Die Teilnehmergebühr beträgt

für beide Vorträge DM 4,—

für einen Einzel-Vortrag DM 2,50

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir empfehlen Ihnen, diesen neuen Kurzlehrgang, den wir in nächster Zeit in Ihrem Bezirk abhalten wollen, nicht zu versäumen. Auch Mitarbeiter von Ihnen können daran teilnehmen. Eine Eintrittskarte, auf welcher der Tag der Vorführung und das Vortragslokal angegeben sind, fügen wir hier bei.

DURCH MÜLLER-SCHNITT ZUM MEISTERSTÜCK · DAS MÜLLER-SYSTEM HAT WELTRUF!

Ihr

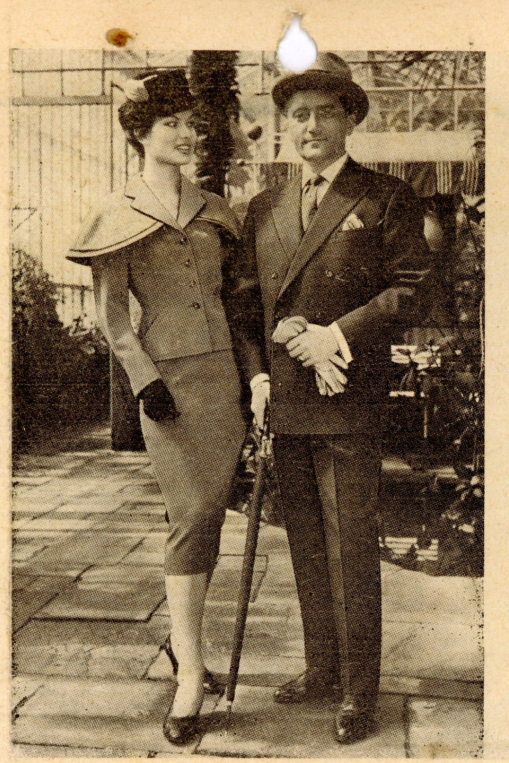
RUNDSCHAU-VERLAG

und Ihre

ZUSCHNEIDESCHULE M. MÜLLER & SOHN

München — Düsseldorf — Hamburg — Stuttgart — Hannover — Wien

Zuschriften betreffend Kurzlehrgang erbeten an Rundschau-Verlag, München 23, Ohmstraße 15



Frühjahr 1957

Ein Tag mit 2 Vorträgen

Ein Vormittag

Herrenschneiderei von 8^{30}-12^{00} Uhr

Ein Nachmittag

Damenschneiderei von 13^{30}-16^{30} Uhr

Vortragender

Fachlehrer Otto Wucherpfennig

FÜR Sie

FÜR Ihn

Der Rundschau-Vortragsdienst bringt einen neuen Kurzlehrgang

über Herrenbekleidung

Das moderne Sakko

nach Proportionen oder

individuellen Maßen

über Damenbekleidung

Das modische Kostüm

Moderne Mäntel

Modellvorführungen

PROGRAMM FÜR

Sie

1. *Die moderne Damenjacke*

Vom Grundmodell zum Modellschnitt
Die Lage der Nähte und der Ausnäher im Vorderteil und Rücken
a) wie sie die Körperform verlangt
b) wie sie die Stoffart und Stoffmusterung benötigt
c) wie sie am günstigsten ist, um Verarbeitung zu sparen
Vom Grundärmel zum modischen Ärmel
Der Schnitt der Einlage · Die Verarbeitung von Vorderteilen

2. *Das modische Cape / Der Schulterkragen*

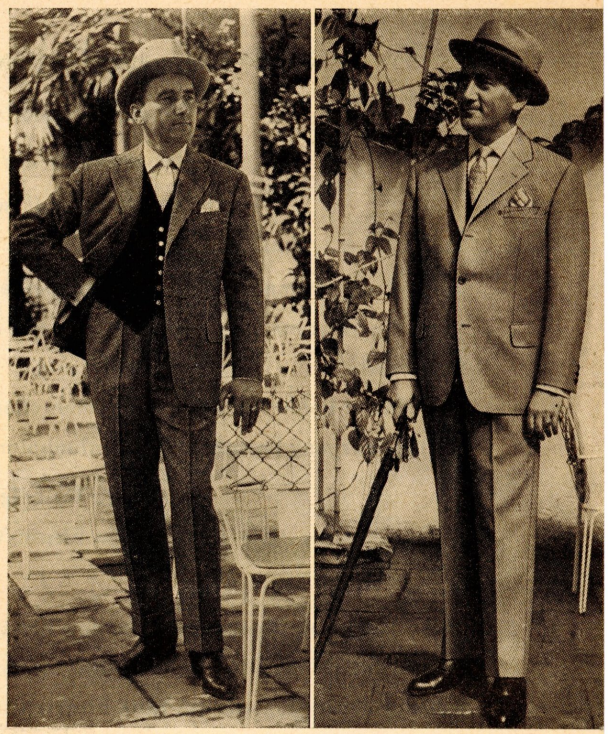
Im Zuschnitt und in der Verarbeitung

3. *Der Damenmantel*

Vom Grundmodell zum Modellschnitt
Der Redingote, der Hänger, der Fledermausärmel
Kostüme und Mäntel werden vorgeführt

PROGRAMM FÜR

Ihn



1. *Das Grundmodell eines modernen Sakkos*

Längs- und Quermaße im Schnitt · Die individuellen Zugaben bei den Quermaßen · Die Rückeneinstellungen
Die Tiefe der Armlöcher · Ausnäherprobleme · Achsellage usw.

2. *Der individuelle Maßschnitt*

Die typische Figur, vorgedrückter Leib, eingezogenes Gesäß
Die gemessenen Maße und ihre Anwendungen
Die gemessene Vorder- und Rückenlänge
Der Zuschnitt des Sakkos bei gestreiften Stoffen und Karostoffen
Die Einlagen

*

DIE MODELLE SIND AUS DEUTSCHEM TUCH HERGESTELLT

2 oder 3

Knopfpaare!

Farbiges Modebild aus der Siegel-Tuch-Kollektion
(Hans Hermann Müller, [illegible]handlung und Fabrikation, Karlsruhe)

5601

Modell: Baunach, Berlin

Foto: Söhring

Die schmale Silhouette

5602
Stadtensemble
mit schwarzem Pelz

Modell Carosa, Rom

5603
Schwarz-rot karierter Mantel
mit schwarzem Persianer

Modell: Balmain, Paris

FOTO: DVORKINE

Varianten des Winterkostüms

Modell Kuno Scheppach, Frankfurt

5604

Modell Walbeck, M.-Gladbach

5605

Fotos: Söhring, ASZ

Semmler, Göttingen

5606

Normal-Schnittmuster zu den abgebildeten Damenmänteln sind in den Größen 42, 44 und 48 vorrätig. Preis pro Stück DM 3.- und DM 3.50

Farbiges Modebild aus der Siegeltuch-Kollektion
(Hans Hermann Müller, Tuchgroßversand und Fabrikation, Karlsruhe)

Modell: Paskert-Mesmann, Berlin

Foto: Söhring

5607

Der Winter ist noch nicht vorbei!

Farbiges Modebild
aus der Siegeltuch-Kollektion
(Hans Hermann Müller

Die gerade Mantelform

Der schmale, geradlinige Mantel hat sich neben der nach unten weiten Hängerform überraschend gut behauptet. Die strenge Linienführung hindert nicht, das modische Gesamtbild durch sportliche oder winterliche Details zu beleben und zu variieren.

Modell: Diehl, Berlin

Foto: Söhring, Berlin

Herrenmäntel
für den
Übergang

Farbiges Modebild aus der Siegeltuch-Kollektion
(Hans Hermann Müller, Tuchgroßversand und Fabrikation, Karlsruhe)

Foto: ASZ

5626

Modell: Neubert, Nürnberg

5627 Modell: Hemcey, Paris

Complets

die große Mode

Fotos: Dworkine, Paris Pofahl, Berlin

5628
Modell: Roßbach, Mylau

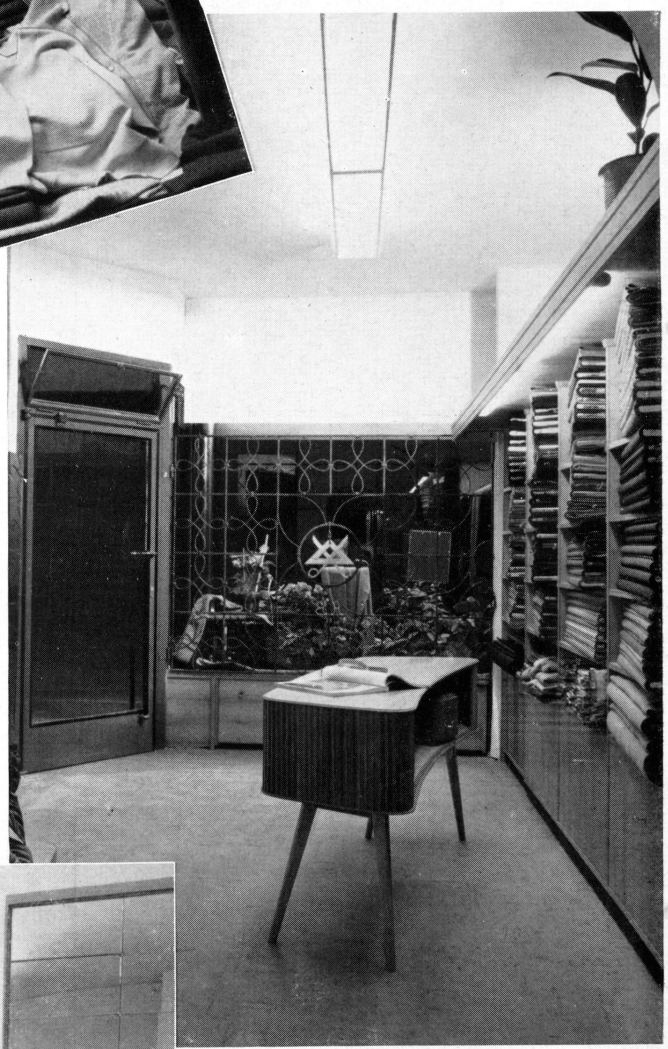
Blick ins Schaufenster

Foto: ASZ

Laden-Neubau

Briesenick

München



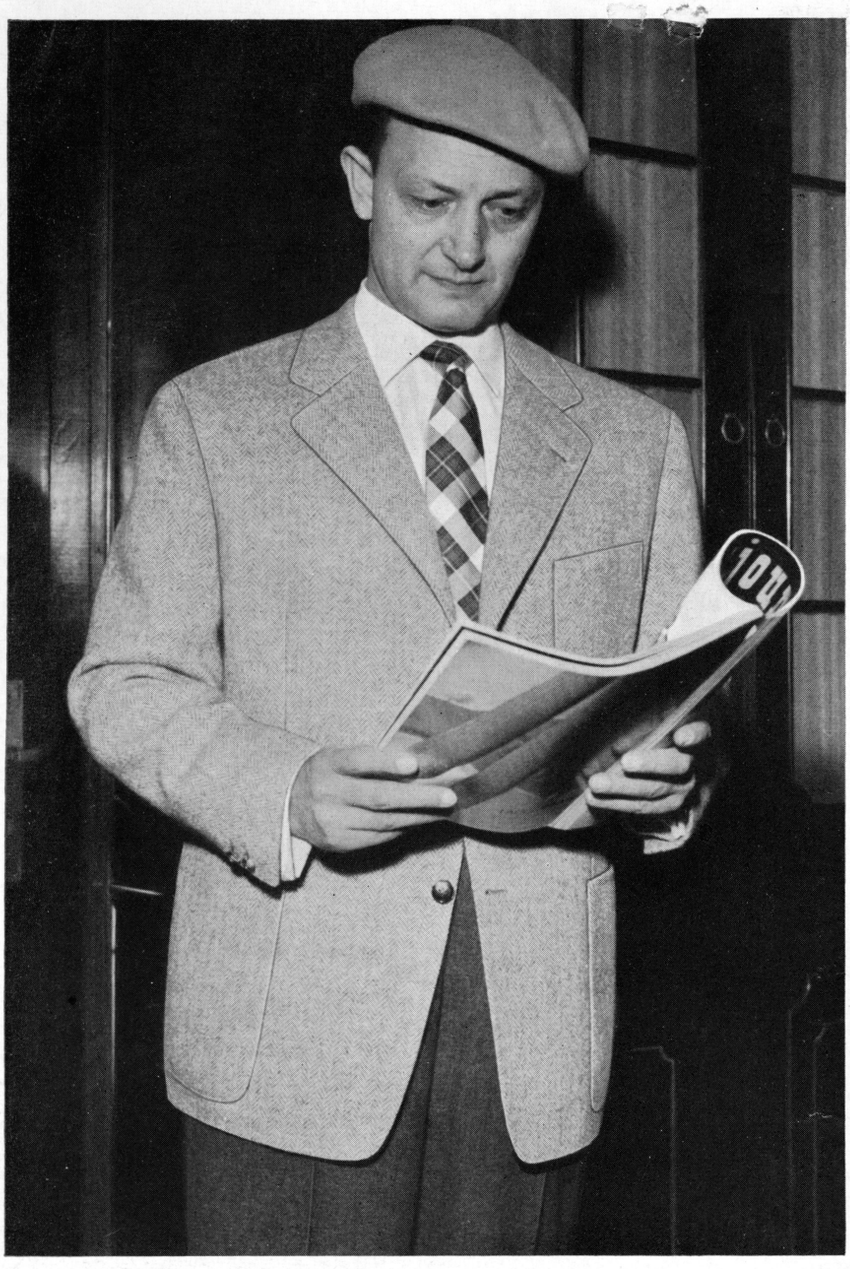
Verkaufsraum, vorderer Teil

Durchgang zu den Nebenräumen

Sportlich Kombiniert

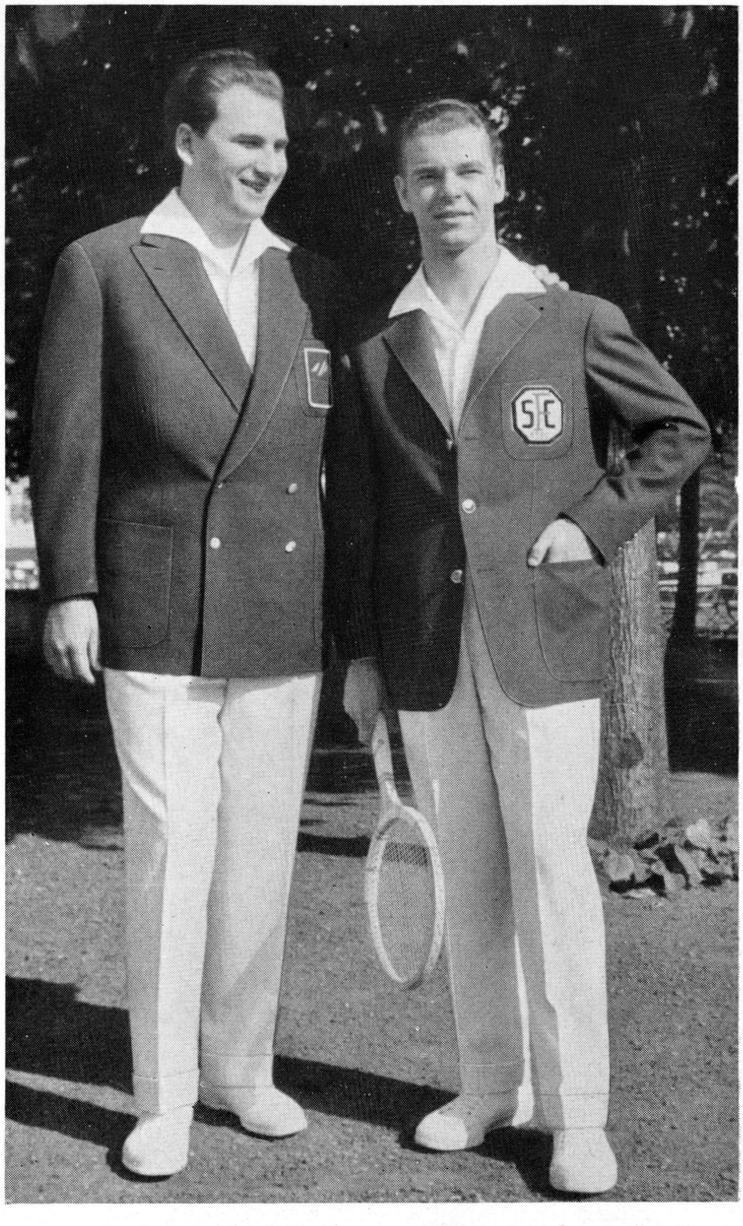
Farb[illegible]d aus der Siegeltuch-Kollektion
(Hans Hermann Müller, Tuchgroßversand und Fabrikation, Karlsruhe)

Foto: ASZ
Modell: Wortmann, Herford



Modell: R. Peter, Nürnberg

Foto ASZ

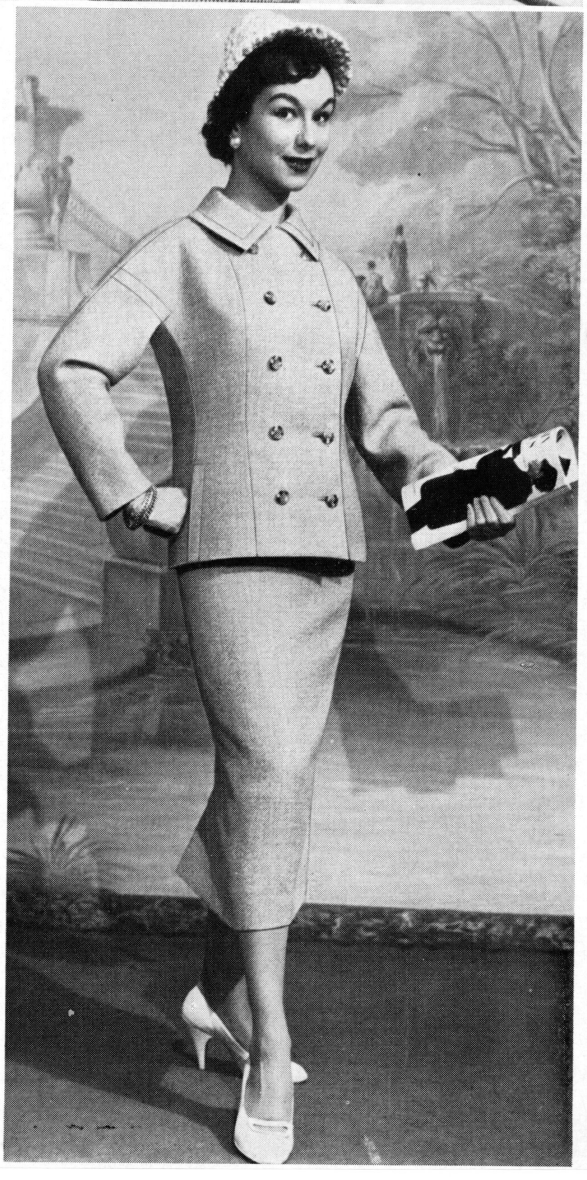


Sport-Sakkos

Tennis- und Segelsakko aus der Wandermodenschau
„Herrenmode im internationalem Stil"

Kostüme in Jersey und Tweed

Modelle: rechts: Fehr, Berlin Webé, Paris
unten: Ferdinandi, Rom



Fotos: Dworkine, Rom/Paris Pofahl, Berlin

Foto:
Pofahl, Berlin

Mode
Ackerma
Berlin

Damenmäntel international

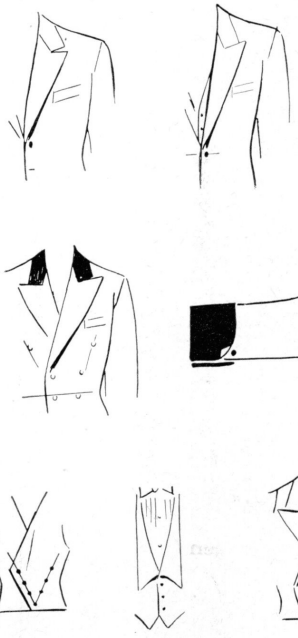
Modell: Battilocchi, Rom

Fotos 2 u. 3
Dworkine,
Rom/Paris

Mod
Wel

MODELLE UND DETAILS

5630

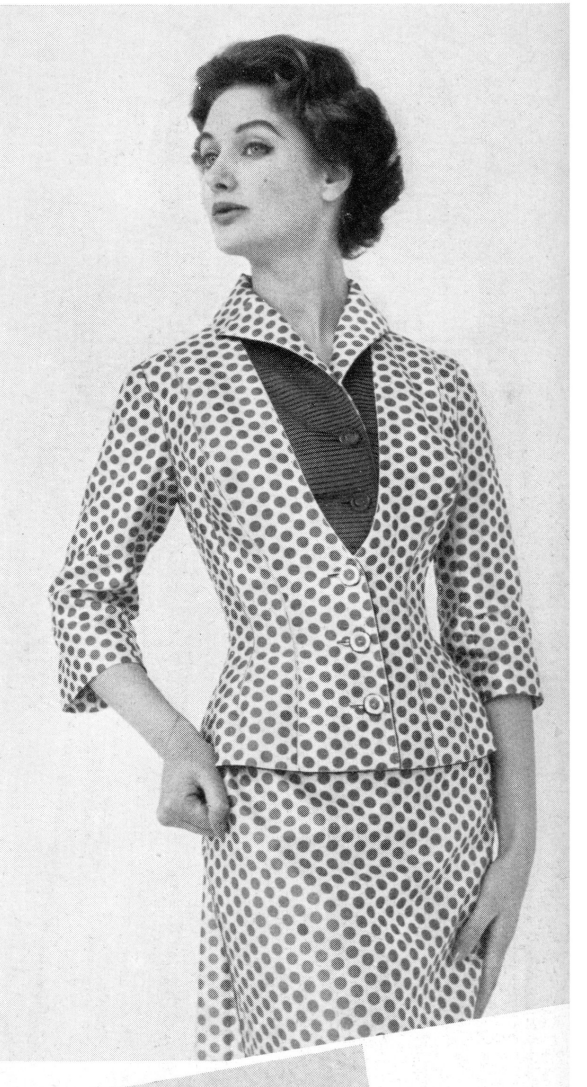


5631 Fotos IWS 5632

Für Regentage
5641
5642
5643

Modelle: Fontana, Rom

5638



5639

Fotos:
Dworkine, Rom

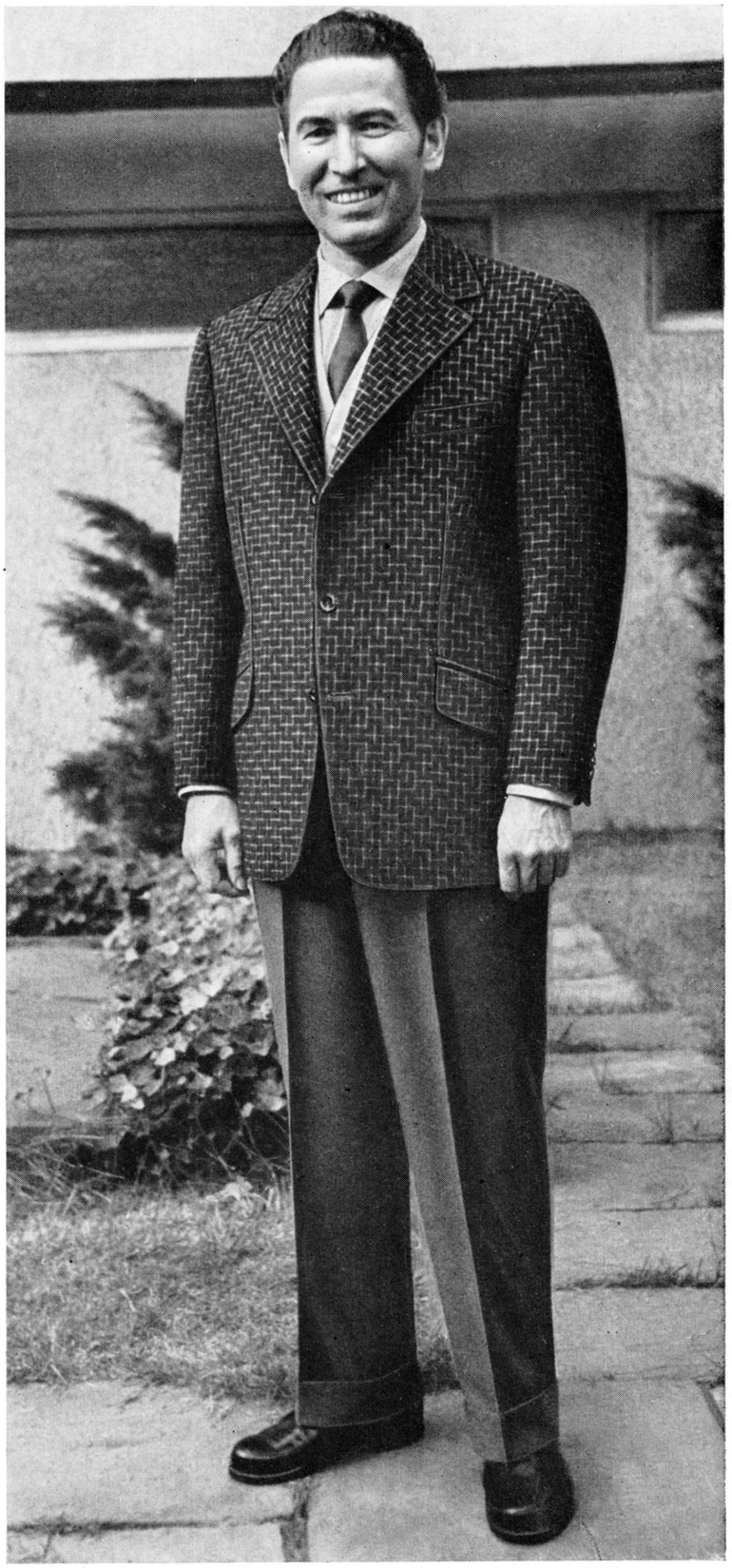
5640

Eigenwillige Frühjahrs-Kostüme

Sportmäntel

DES AUSLANDS

Sportlich kombiniert



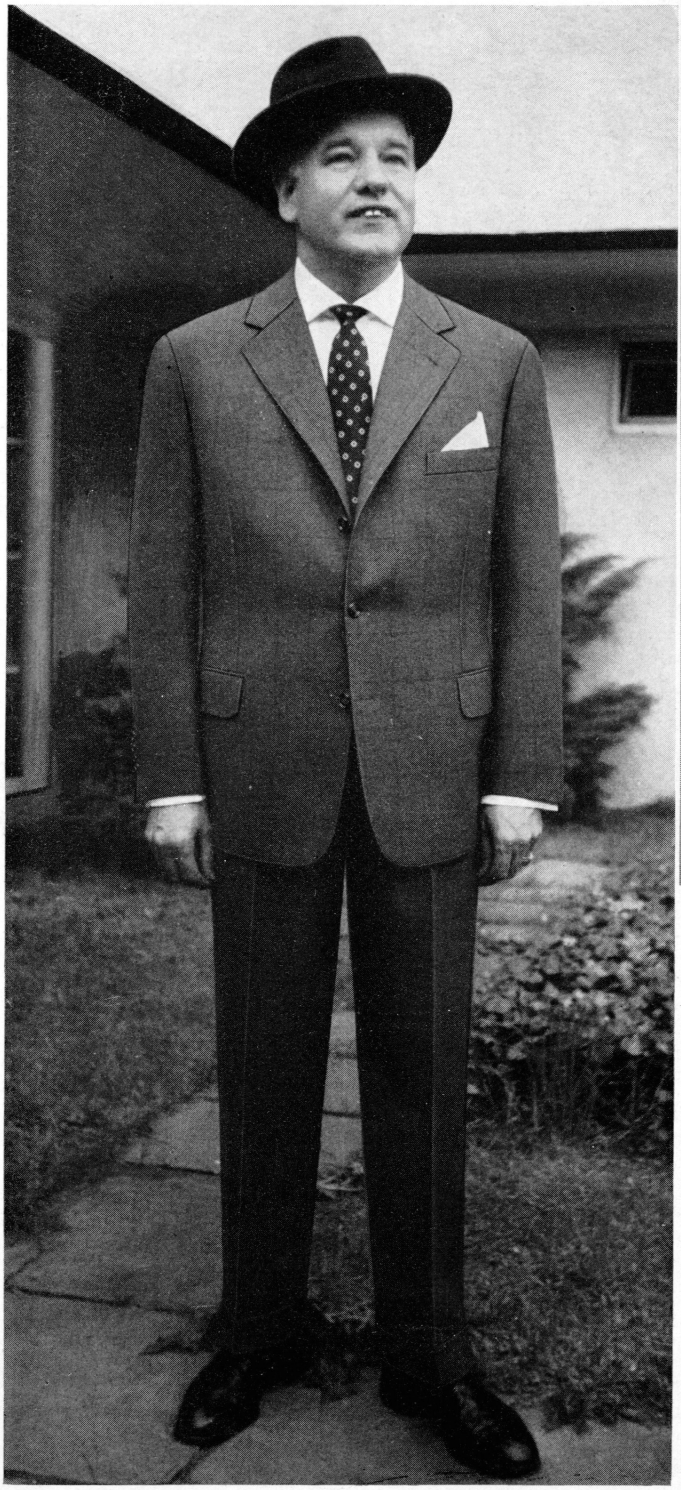
5644

Farbiges Modebild aus der Siegeltuch-Kollektion
(Hans Hermann Müller, Tuchgroßhandlung und Fabrikation, Karlsruhe)

5645 Modell: Meier, Bremerhaven Foto ASZ

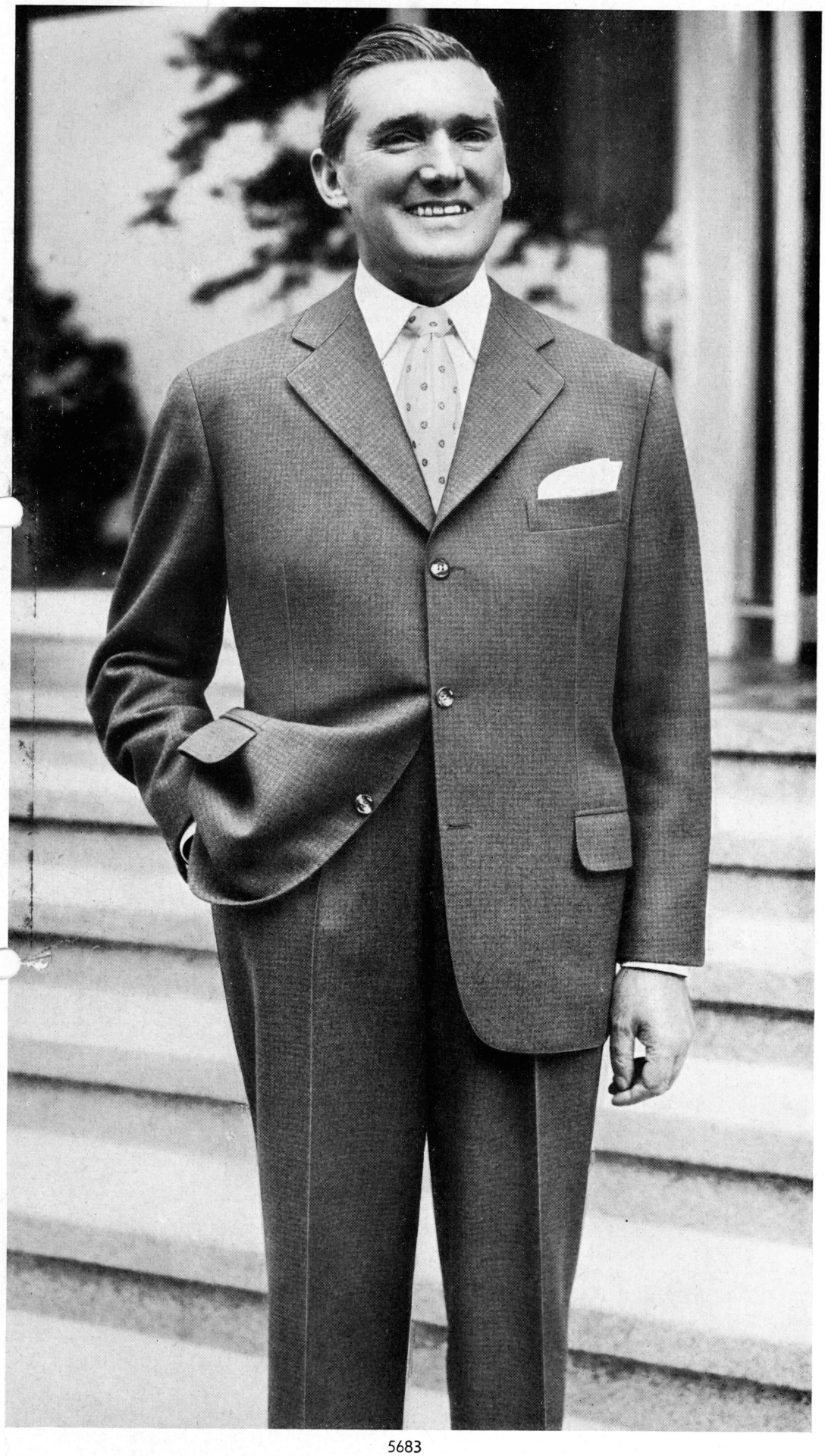
Karierte Einreiher

5647 Glencheck-Sakko aus dem Atelier Neubert, Nürnberg



Fotos ASZ

5646 Sakko-Anzug mit Überkaro
Modell: Dorn, Mannheim



5683

Mode-Form

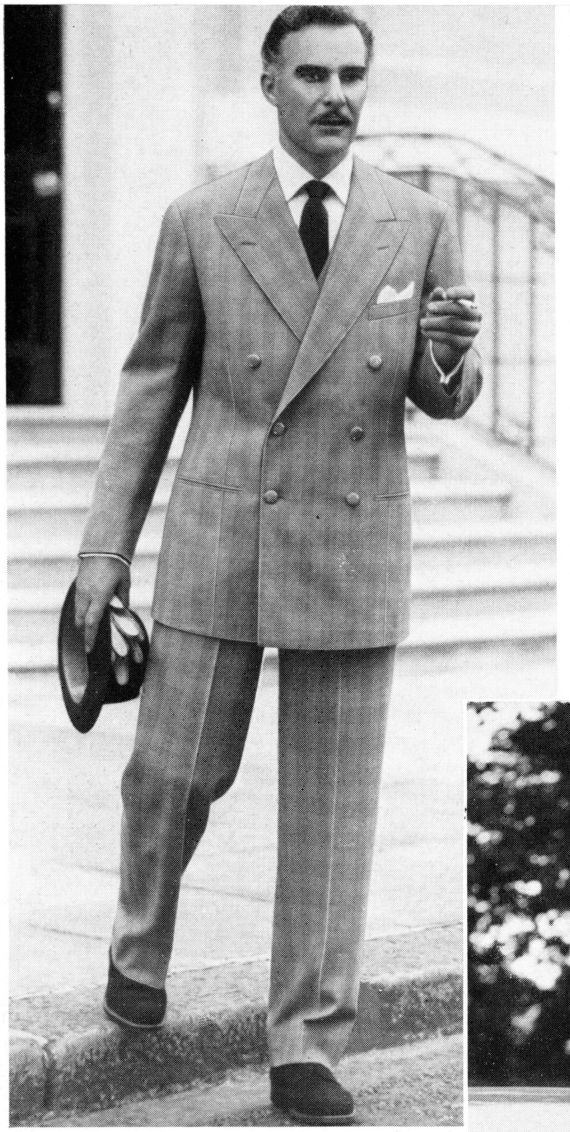
56/57

Modell:
Krüger, Hamburg

Modell-Foto:
René, Hamburg

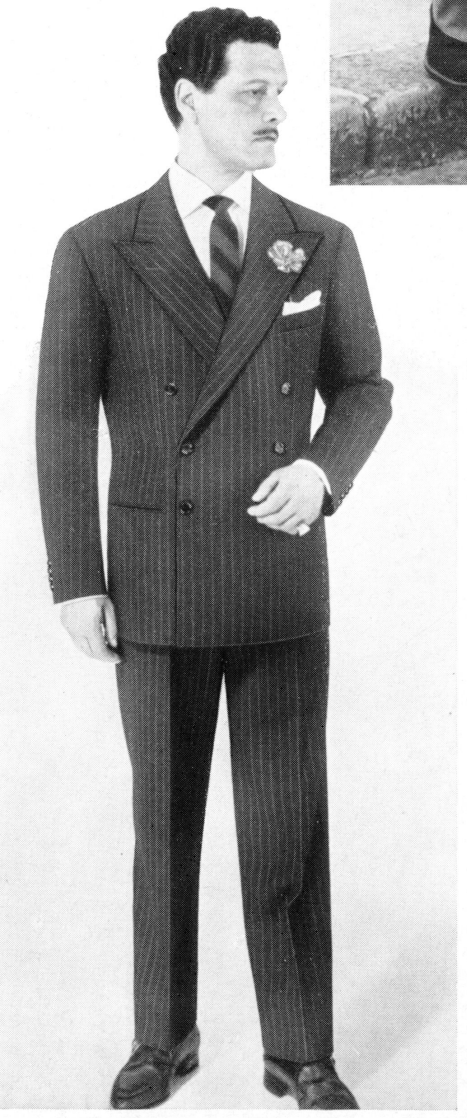
3 x Zweireih

nebenstehend: England
links unten: Italien
rechts unten: Frankreich



5684

Fotos: J W S.



5685

Die drei Modelle vom Internationalen Kongreß in Zürich zeigen die erheblichen Unterschiede in der modischen Auffassung. Während Italien etwas verbreiterte Schulter und normal breite Brustpartie schätzt, betont Frankreich die obere Breite noch beträchtlich. Auch die Knopfentfernung ist eigenartig, bei der Länge des Sakkos jedoch gerechtfertigt. England vertritt eine natürliche Linie mit voller Berücksichtigung der Hüftbreite. Eigenartig sind nicht nur die breiten Fassons, sondern auch die stoffüberzogenen Knöpfe.

5688

Ein $^{7}/_{8}$-langer Raglanhänger,
hochgeschlossen mit kleinem Kragen

Model Casalino, Paris

Neue Mantelformen

Foto Dworkine, Rom

10/56

Wanderpreis 1956

Bundesinnungsmeister Seibold überreicht die begehrte Trophäe an Walter Vohralik

Eine Gruppe der Wanderpreiswettbewerber in Erwartung der Verleihung

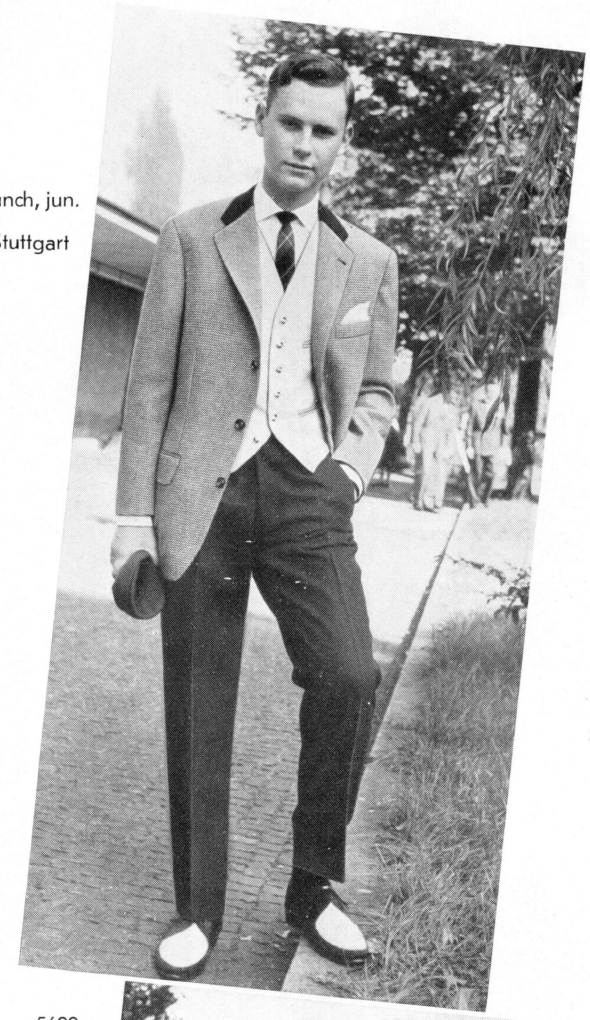
Die Wanderpreis-Jury
Deisenroth, Halcour, Hellborn und Prokasky
Am Rednerpult W. Seibold,
der Leiter des Münchner Instituts

Als einer der Ersten gratulierte der letztjährige Wanderpreisträger, Leo Hanf seinem Nachfolger

A. Dvorak
München

5698

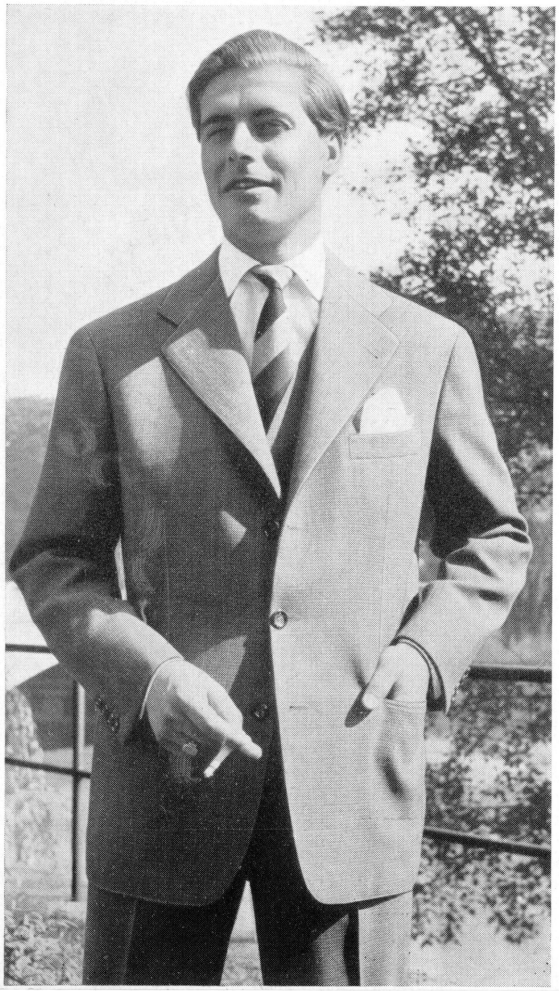
Münch, jun.
Stuttgart



5699

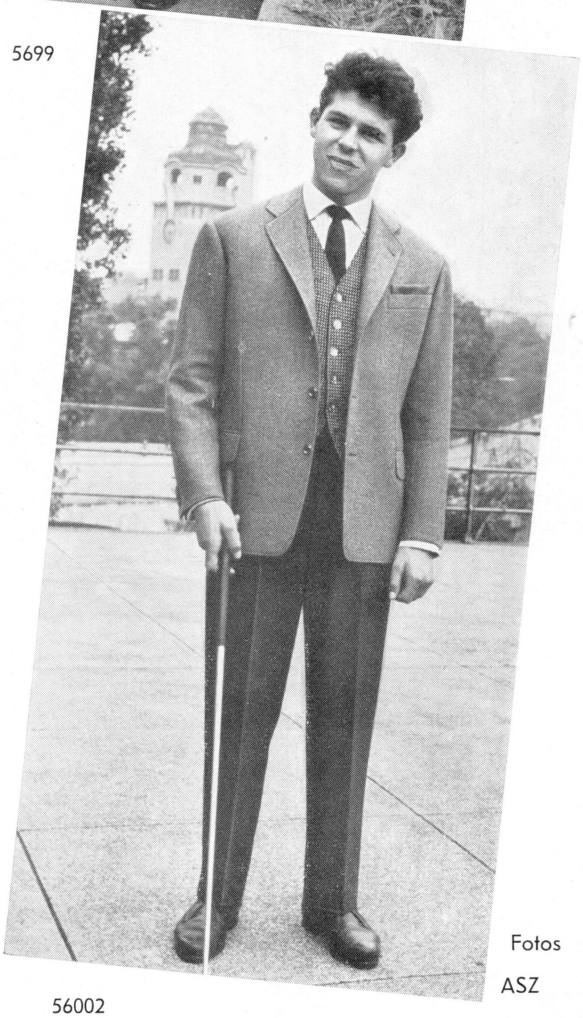
Klassischer und jugendlicher Modestil

D. Staben
Hamburg



56001

J Ketzler
Garmisch



56002

Fotos
ASZ

Winterkostüme

von Paskert, Berlin

56010

56011

Foto: Söhring, Berlin

56012

56013

56014

Modelle: oben: Roßbach, Mylau
unten: Schäfer & Tretow, Berlin
links: Scheppach, Frankfurt

Fotos: Pofahl, Berlin
Söhring, Berlin

56015

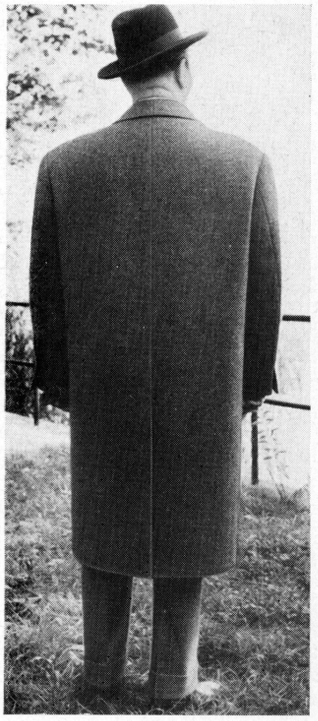
Ein französisches
Modell
mit Samtkragen

56016

Foto IWS

Ulster-Paletot
Modell:
Schorn, Bamberg

Foto ASZ



56017

Doppelreihige Paletots

56019
56018
56020
56021
56022

Zweireihige Wintermäntel

Modell Schardt, Nürnberg 56029

56030 56031

Modelle Vohralik, Düsseldorf und Wehrhahn, Köln

Die Standardform des einreihigen Straßenmantels

Modell 56032
Kraus, Speyer

Fotos ASZ

56033
Modell Paskert, Berlin

Die Hängerformen dieses Winters zeigen ein sehr abwechlungsreiches Gesicht. Nach den bleistiftengen Formen haben sich nicht nur die nach unten wieder weiter und teilweise sogar glockig werdenden Mäntel durchgesetzt, auch in den Schnittformen beobachtet man viel Fantasie. Auch die ursprünglich nur in strenger Linienführung geschnittenen Kamelhaarmäntel haben sich modisch gewandelt. Pelzgarnituren allerdings sieht man beim Kamelhaarmantel kaum, während man mit anderen Stoffarten Pelzbesätze in jeder verwendbaren Form verbindet.

Fotos Söhring

56034
Modell Scheppach, Frankfurt

Der Wintersport beginnt!

56035 56036 56037

56038

Fotos: Pofahl, Berlin

Modelle Beaury, Berlin 56039

56041
56043
56045
56040
56042
56044

FÜR DEN Herrenschneider

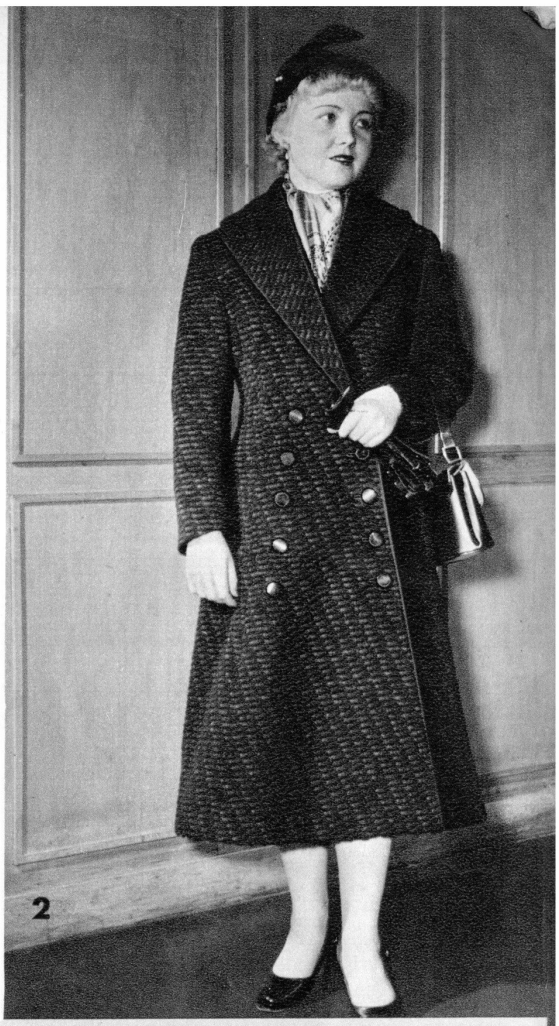
1

Nachstehend bezeichnen wir die Modelle und die Herstellerfirmen:

1 **Sportlich-eleganter Hänger** mit Stepplinienverzierung an den Kanten: Basta de Paris

2 **Taillierter Mantel,** ausgestattet mit Schalkragen und zwei Knopfreihen, die auseinanderstreben: Lemke, Berlin

3 **Taillliertes Tweedkostüm,** dessen Hüftpartie stark modelliert ist: Jacqmar, London



2

3

Viele Kollegen des Herrenschneiderhandwerks haben ein ausgesprochenes Vorurteil dagegen, Damenkleidungsaufträge zu übernehmen. Wir haben uns die Mühe gemacht, aus einer Reihe von Modellfotos, die teils aus Paris kommen, teils aus deutschen Werkstätten stammen, eine Auswahl von Modellen, Mäntel und Kostüme, zu treffen, die für die ganze bevorstehende Saison Herbst und Winter 1956/57 verwendbar sind und die praktisch bei einiger Mühewaltung von jedem Herrenschneider nachgeschaffen werden können. Ob es sich nun um einen sportlich-eleganten Hänger mit Stepplinienverzierung handelt (Abb. 1) oder um einen taillierten Mantel mit einem breiten Schal (Abb. 2), um ein taillliertes Tweedkostüm, um ein Kostüm mit loser Jacke und Persianerkragen (Abb. 3 und 4) oder um all die anderen auf diesen Seiten gezeigten Modelle, haben wir es hier durchwegs mit Stücken zu tun, die nach ihrer schnittechnischen und verarbeitungsmäßigen Fertigung durchaus in das Arbeitsprogramm eines Herrenschneiders passen. Auch die Modelle Nr. 5, 6, 7, 11, 13 und 14 fallen in den Rahmen des modernen Tailleurs, die auch zu dem Aufgabengebiet des in der Damenschneiderei erfahrenen Herrenschneiders gehören, soweit er sich von der längst überholten Idee frei machen kann, daß das Damenkostüm nichts anderes sei, als ein verkleideter Herrensakko. Die übrigen Modelle, die im einzelnen beschrieben sind, zeigen Paletot- und Mantelformen, die ebenfalls teils durch die Schnittführung, teils durch die Verarbeitung absolut dazu geeignet sind, den Ehrgeiz des gewandten Maßschneiders zu erwecken. Unsere Bildauswahl ist absichtlich so getroffen, daß sie gute modische Anregungen bietet, und wir hoffen, daß diese Bildfolge dazu beiträgt, den Umsatz zu beleben und die Werbung auch auf die Damen der Herrenkundschaft auszudehnen.

4 Paletot-Kostüm. Der kleine schmükkende Pelzkragen ist aus Persianer: Basta de Paris

5 Französisches Tailleur mit reich ausgestattetem Jackenschoß: Hemcey, Paris

6 Strenge einreihige Damenkostüme für vollschlanke und schlanke Figur: links Steinmeier, Lieme/Lippe — rechts Gerkensmeyer, Vollmerdingen bei Bad Oeynhausen

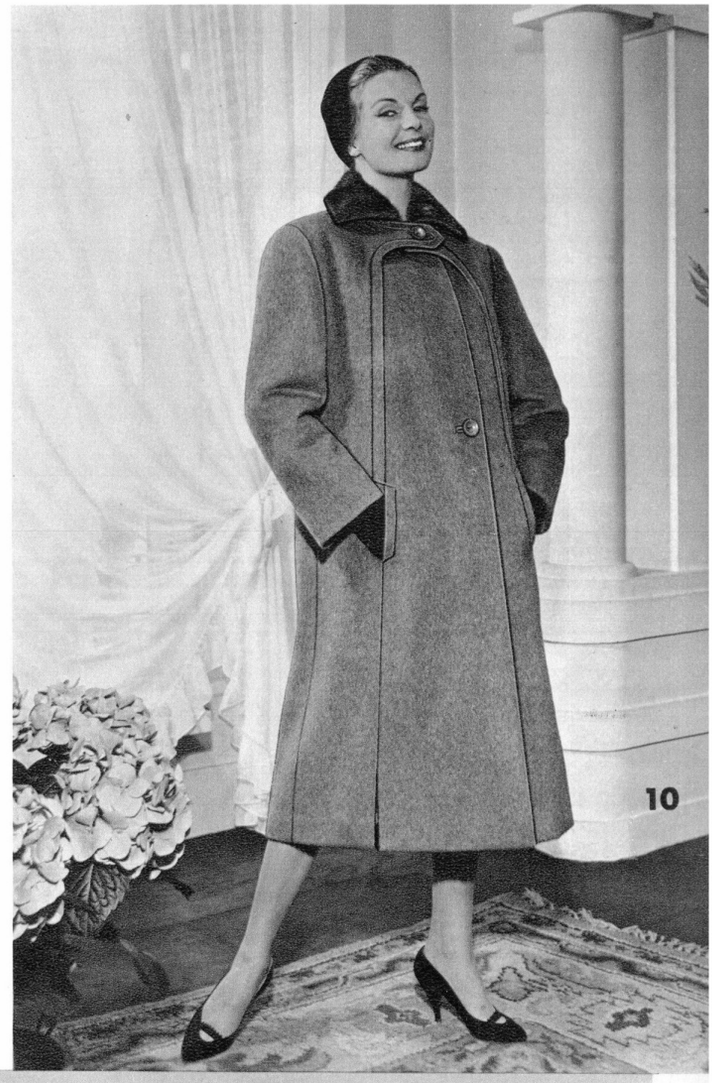
7 Pepita-Ensemble, Ärmelspangen und Knopfleiste in schrägem Fadenlauf: Hemcey, Paris

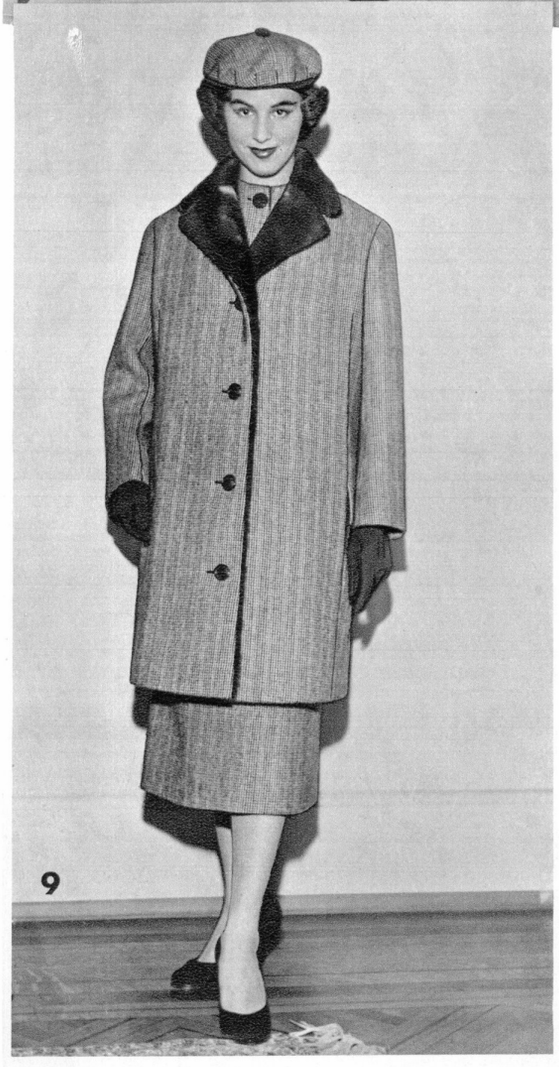
8 Sportlicher Gürtelmantel; Stepperei und große Taschenpatten zieren ihn:
Max Mozes, Paris

9 Pelzgefüttertes Pepita-Ensemble; in großen Abständen schließt die Jacke auf vier Knöpfe:
Rose Bertin, Zürich

10 Eleganter Zibeline-Mantel; der kleine Nerzkragen erhöht das gute Aussehen dieses Phantasiemodells:
Guy Andre, Paris

11 Einreihiges Karo-Kostüm mit strengem, kurzem Fasson und schräg geschnittenen Patten:
Matita, London





12 und

12a **Sportlicher Hänger,** gerade geschnitten, mit Stepplinien reich verziert: „Rundschau"-Modell

13 **Streifenkostüm;** die quergestreifte Blende um die Taschenpatten ergibt eine hübsche Streifenunterbrechung: Fritz Schulze, München

14 **Flanellkostüm mit Pelzbesatz;** eine dichte Knopfreihe schließt die Jacke einreihig: Vogel, Braunschweig